

Liebe Kameraden!

Liebe Freundinnen und Freunde der Garnison!

Das letzte Quartal des Jahres ist angebrochen. In wenigen Tagen wird es Zeit, einen Rückblick über dieses denkwürdige Jahr 2014 zu geben.

Nicht nur die „Jubiläen“ 100 Jahre Ausbruch des ersten Weltkrieges, 75 Jahre Beginn zweiter Weltkrieg, oder früher 350 Jahre Schlacht bei Mogersdorf haben unsere Aufmerksamkeit gefunden, sondern auch die Ankündigung des „Strukturpaketes 2018“.

Mir fiel beim „Ausmisten“ meiner Archive einer meiner Leserbriefe aus dem Jahr 1997 in die Hände: „Geschmäht und ausgehungert“. Und das in einer Zeit, die verglichen mit heute noch eine aetas aurea, eine goldene Zeit war...

Im Trubel der Jubiläen ist auch ein Jubiläum des Vereines und der Garnison untergegangen: Vor 20 Jahren wurde die St.Georgs-Kapelle eingeweiht. Sie ist seither Treffpunkt bei der jährlichen Maiandacht und wird auch wieder der Treffpunkt bei der Andacht mit den diensttuenden Soldaten am Heiligen Abend sein. Und noch ein trauriges Jubiläum: Vor zehn Jahren verstarb unser ehemaliger Bataillonskommandant Bgdr Gunter Steinböck...

Wie es aussieht, bleibt die Garnison erhalten. Ich hoffe, dass nicht unser beliebter Führungsgrundsatz „Es bleibt alles ganz anders“ zum Tragen kommt...

Für 2016 planen wir eine **kleine „Festschrift“** aus Anlass „25 Jahre 13er-Kameradschaft“. Ich hoffe, dass sich zur Vorbereitung einige Mitarbeiter finden werden.

Wir haben im heurigen Jahr einiges in die Unterstützung der Garnison investiert. Ich ersuche daher alle säumigen Kameraden ihren Mitgliedsbeitrag noch vor Jahresende zu leisten.

Und weil wir gerade von Geld sprechen: Es gibt einen Kameraden, einen ausgezeichneten Unteroffizier – ich darf das als sein ehemaliger Fachvorgesetzter sagen, der sich in einer unverschuldeten Notlage befindet. Von 2006 bis 2010 war er nach zwei misslungenen Bandscheibenopera-



Radierung von Kamerad Odin Wiesinger



tionen im Krankenstand und wurde dann pensioniert. Das Ergebnis der Operationen ist, dass er ans Bett gefesselt ist und auch die Verwendung eines Rollstuhles nicht möglich ist. Nun musste Vzlt i.R. Franz Bleckenwegner seine Wohnung umbauen lassen, was mit seiner aufgrund der frühzeitigen Pensionierung im Alter von 48 Jahren sehr geringen Pension an die Grenze seiner finanziellen Möglichkeiten stößt. Wir haben uns daher entschlossen zu helfen. Kamerad Odin Wiesinger hat uns eine Originalradierung (siehe Bild) zur Verfügung gestellt, die wir an den Meistbietenden versteigern wollen. Wir ersuchen um Gebote an gfalch@gmx.at oder schriftlich an die Redaktion. Die Angebotsfrist endet am 11. Dezember 2400 Uhr.

Wir ersuchen aber auch um Spenden auf folgendes Konto: AT57 4383 0310 0815 0000, BIC VBOEATWWRIE, geben Sie als Zweck „**Blecky**“ an. Wir werden die eingegangenen Spenden dann aufrunden und noch vor Weihnachten unserem Kameraden übergeben. Ich danke schon jetzt für Ihre kameradschaftliche Unterstützung!

Wir laden auch alle ein zu unserem Jahresrückblick am Freitag 12. Dezember um 1900 Uhr in der Cafeteria der Zehner-Kaserne zu kommen. Natürlich sind Sie auch zu unserer Andacht mit den diensttuenden Soldaten der Garnison am 24. Dezember um 1630 Uhr vor der St.Georgs-Kapelle eingeladen.

Namens des Vorstandes der 13er-Kameradschaft darf ich Ihnen allen ein Frohes Fest und ein erfolgreiches, gesundes Neues Jahr 2015 in Frieden und Freiheit wünschen.

Gerold F.X. Falch,

Obst & Präsident der 13er-Kameradschaft

Jahresprogramm

Sa,	29 11	Jahresabschluss RK Moos
Fr,	05 12	Vorweihnachtsfeier Traditionsverbände
Fr,	12 12	236. Stammtisch: Jahresrückblick und Tombola
Di,	24 12	Weihnachtsfeier mit den DvT

Vorschau

Do,	15 01	237. Stammtisch: „Humor in Uniform“
Do,	19 02	238. Stammtisch
Do,	19 03	239. Stammtisch
Sa,	21 03	Starkbierfest in MOOS